



Profit und Familienfreundlichkeit - Untersuchung zur Unternehmenskultur

- Ergebnisse der Studie unter Führungskräften -

Auftraggeber: VhU, Hessen Metall, HessenChemie, Hessenstiftung

Umsetzung: IGS Organisationsberatung GmbH

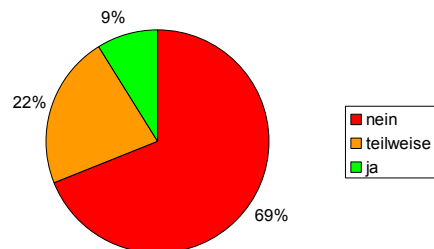
Interviews

- 114 Führungskräfte
- aus 60 Unternehmen
- ca. 1,5 Stunden interviewt

Profit und Familienfreundlichkeit - Untersuchung zur Unternehmenskultur



Frage:
Halten Sie Ihre Mitarbeiter für
leicht ersetzbar?

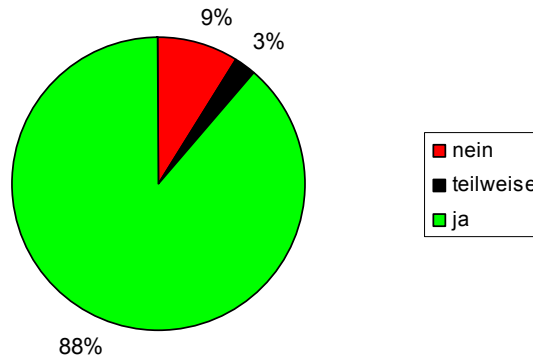


- 91% der Führungskräfte halten ihre Mitarbeiter für **nicht** leicht ersetzbar.
- Schwer zu ersetzende Mitarbeiter zeichnen sich v.a. durch Expertenwissen, Berufserfahrung, Prozesskenntnisse sowie soziale Kompetenzen aus.



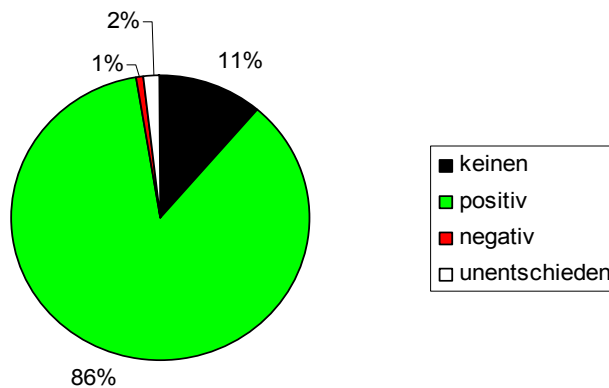
Frage:

Sehen Sie grundsätzlich einen Bedarf an familienfreundlichen Regelungen in der
Wirtschaft, in Unternehmen oder Organisationen?



Frage:

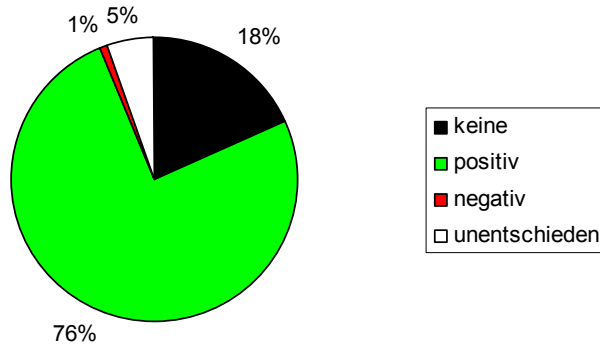
Welchen Einfluss hat
Familienfreundlichkeit auf den
Unternehmenserfolg?





Frage:

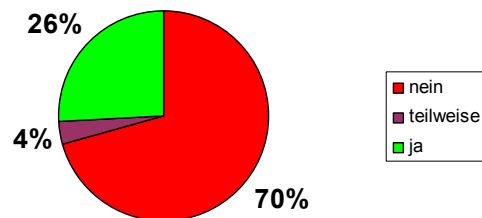
Welche Wirkung nach außen hätte eine familienfreundliche Unternehmenskultur auf das Image Ihres Unternehmens?



25 % sehen eine positive Wirkung einer familienfreundlichen Unternehmenskultur auf den Produktabsatz.

Frage:

Hat Familienfreundlichkeit einen Einfluss darauf, wie sich die Produkte Ihres Unternehmens verkaufen lassen?



Entscheidend für die Wirkung auf den Absatz ist das Geschäft mit dem Endverbraucher (B to C) und bei Dienstleistungen

Keine positive Wirkung im Business to Business - Geschäft



Die positiven Auswirkungen von Familienfreundlichkeit

- Motivation (97%)
- Bindung
- positives Arbeitgeberimage (Rekrutierung)

Dies deckt sich auch mit anderen Untersuchungen.

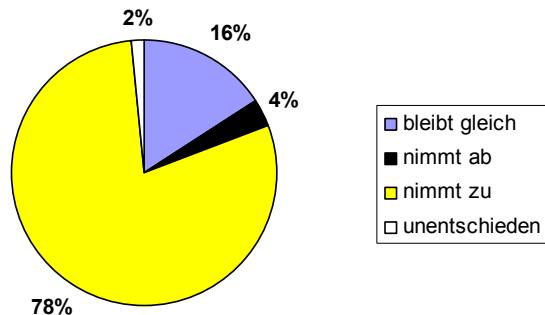
Welchen Einfluss hat das Familienleben auf die berufliche Leistung?

Einen sehr positiven	24 %
Einen positiven	53 %
Keinen	12 %
Einen negativen	10 %
Einen sehr negativen	1 %

Umfrage IGS: Väter zwischen Karriere und Familie;
Studie unter mehr als 1.000 Vätern (2005)



Frage:
Wie ist die Bedeutung von Familienfreundlichkeit nach Ihrer Ansicht in Zukunft?



Drei Viertel der Führungskräfte glaubt, dass Familienfreundlichkeit dazu beiträgt, die demografische Entwicklung besser zu bewältigen.